

der richtige Beruf??

Beitrag von „Schneemann“ vom 22. März 2010 15:52

Bitteschön. Ich gebe zu dass es am Thema etwas vorbeigeführt hat...
Oder doch nicht? Eher weitergeführt.. Ich betrachte die Problematik eben aus einer anderen, allgemeineren Perspektive.

Allgemein finde ich Threads, in denen darüber diskutiert wird,
"Wie finde ich die beste Ausrede um die Arbeitszeit zu kürzen/mich krank bzw. dienstunfähig schreiben zu lassen/mich frühpensionieren zu lassen etc." nämlich bedenklich, tut mir echt leid, ich kann nicht anders. Ich habe da ein ungutes Gefühl. Vielleicht bin ich falsch erzogen worden? Erinnert mich ein bisschen an meine früheren Mitschüler, wenn sie keinen Bock auf Sport hatten.

Noch einmal: Ich verstehe das Anliegen, die Zeit zu kürzen/dienstunfähig zu werden/sich früh pensionieren zu lassen)...aber nur wenn es triftige Gründe dafür gibt: Depression, schwere Krankheit, familiäre Umstände, je nachdem...)

Aber Gründe à la "Ich muss vorübergehend weniger Geld auf meinem Gehaltszettel stehen haben, um an bestimmte Förderungen zu kommen"...hmm.. auch wenn das legal ist, ich finde es bedenklich... ist halt einfach ne Mentalitätsfrage, da kann man wohl nix machen.
Schocken tut mich nicht mal das Verhalten von Marigor selbst, vielmehr, dass der Dienstherr dieses Verhalten akzeptiert.

So und jetzt konkret: Corinna, du willst weniger arbeiten, das ist legitim und verständlich und halte es mit Boeing, der meint, warum nicht bei der Wahrheit bleiben. Vielleicht ist das ganze Diskutieren hier auch umsonst und du brauchst gar keine Gründe angeben. Dann musst du dir schon keine dummen Ausreden (Lügen) ausdenken, wie dir von manchen geraten wird. Tut mir leid, dass ich so ausschweifend war, aber das war nötig um meinen Standpunkt klarzumachen.